

Erste Mannschaft Sicherer Mittelfeldplatz ist möglich!

René Wullschleger

Seit Juli 2014 wird das Fanionteam des FC Oftringen durch den neuen Trainer Luca Iodice trainiert. Nach einer durchgezogenen Vorrunde mit Höhen und Tiefen glaubt der Fussballlehrer in der Rückrunde an weitere Erfolge.

Die Suche nach einem neuen Trainer verlief bei der ersten Mannschaft des FC Oftringen harzig und gar nicht problemlos. Mit Luca Iodice übernahm ab Juli ein junger, aber schon ausgewiesener Fussballlehrer das Zepter. Die Verbindung zu Luca Iodice vermittelte übrigens David Pallas. Luca Iodice dazu: „Wir kennen uns gut. Ich habe mich entschlossen, das A-Trainerdiplom zu machen und als Bedingung muss ich eine 2.-Liga Mannschaft trainieren“.

Schwierige Voraussetzungen

Der Einstieg von Trainer Luca Iodice verlief dann aber leider nicht optimal. Erst vor dem letzten Spiel gegen den

FC Suhr sicherte sich das Fanionteam den Ligaerhalt. Zusätzlich verliessen verschiedene Leistungsträger den FC Oftringen. Mit einem zu kleinen Kader und nur einem einzigen Vorbereitungsspiel wusste der Trainer, aber auch die Mannschaft nicht, wo sie standen. Laut Einschätzung von Luca Iodice hat sich



Name, Vorname:
Iodice Luca
Alter:
36 Jahre
Beruf:
Kundenberater
Wohnort:
Villmergen
Trainerstationen:
FC Bremgarten, FC Meisterschwanden, U-16 FC Zürich
Spielerstationen:
Grasshoppers Zürich, FC Zürich, FC Aarau

die Mannschaft, in Anbetracht dieser schwierigen Voraussetzungen, gar nicht so schlecht gegen die Konkurrenz geschlagen. Mit dem wieder nach Oftringen zurückgekehrten Torhüter Remy Meier und Teamstütze Pascal Wälti verlor die Mannschaft schon früh, infolge Verletzungen, zwei ganz wertvolle Stützen.

Du bekommst – was du verdienst!

Für Trainer Luca Iodice ist klar; die Mannschaft sollte über die Winterpause noch etwas verstärkt werden. Vor allem aber, der Kader muss zwingend vergrössert werden. „Wenn die Konkurrenz fehlt und jeder Spieler weiss, dass der Trainer ihn benötigt, fehlt das nötige Feuer und die Leistung“! Dieser Umstand wirkte sich auch auf den nicht immer zufriedenstellenden Trainingsbesuch einiger Spieler aus.

Für Luca Iodice ist klar: „Im Sport, gerade im Fussball, zeigen solche Faktoren Wirkung. Du bekommst als Mannschaft den Lohn, den du verdienst. Mannschaften, bei denen jeder Spieler im Training und im Spiel alles gibt, haben Erfolge. Die andern Mannschaften nicht. Alles gleicht sich aus“!

Weg vom Strich

Trainer Luca Iodice will so schnell wie möglich weg vom Strich. Dies ist allerdings nur möglich, wenn der Kader vergrössert werden kann und sich Siege einstellen. „In dieser Gruppe schlägt momentan jeder jeden. Wenn ich in der

Rückrundenstart:

Samstag, 21. März 2015, 18.30 Uhr
Sportplatz Im Feld, Oftringen
FC Oftringen 1 vs. FC Rothrist 1

Winterpause seriös trainieren kann, glaube ich daran, dass sich der FC Oftringen einen sicheren Mittelfeldplatz erspielen kann“.

Sponsorenlauf 2014

Rolf Weber

Der Sponsorenlauf des FC Oftringen fand am Sonntag, den 26. Oktober 2014 statt. Später als gewohnt!



Aufgrund von Terminproblemen fand der Sponsorenlauf diesmal rund einen Monat später statt, als in den vergangenen Jahren. Trotz des späteren Austragungstermins war es ein schöner, sonniger Spätherbsttag.

Der Sponsorenlauf ist für den FC Oftringen von grosser Bedeutung und ist daher für sämtliche Spieler obligatorisch. Der finanzielle „Zustupf“ bedeutet auch künftig mehr Möglichkeiten in der Arbeit mit unseren Junioren. Das gesammelte Geld kommt so auch jedem Spieler wieder zu Gute.

Für die fleissigsten Sammler gibt es auch dieses Jahr wieder schöne Preise zu gewinnen. Die Preisverteilung findet dementsprechend auch später aber im gewohnten Rahmen, im März, statt. Die Einladungen werden folgen.

Vielen Dank für euren Einsatz!

Vielen herzlichen Dank sei an dieser Stelle auch allen fleissigen Helfern und Spendern gesagt, denn nur durch sie konnte die Veranstaltung so reibungslos ablaufen und gut gelingen.

Neujahrs-Apéro 2015

Rolf Weber

Seit einigen Jahren treffen sich alle Funktionärinnen und Funktionäre sowie die Mitglieder des Club40 am zweiten Neujahrstag zum traditionellen Neujahrs-Apéro des FC Oftringen.



Diese erste offizielle Veranstaltung im Neuen Jahr soll den Mitgliedern unseres Vereins Gelegenheit bieten, sich in entspannter Atmosphäre zu begegnen, um die guten Wünsche für das Neue Jahr auszutauschen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Über 50 Gäste folgten der Einladung. Darunter auch sehr viele Kinder.



Sekretariat wieder besetzt

Rolf Weber

Das Amt der Vereinssekretärin ist wieder besetzt. Zum Jahresbeginn trat Michèle Nyfeler aus Mühlethal ihren Dienst an.



Der Vorstand schätzt sich glücklich, nach dem Ausscheiden von Bernhard Frei eine kompetente Person mit Erfahrung in Sachen Fussball gefunden zu haben.

Klubhausrestaurant – Saisonstart mit Spaghetti - Plausch

Rolf Weber

Ein Treffpunkt für Jung und Alt aus Nah und Fern. Mit diesem Motto startet das Klubhausrestaurant am 23. Januar ins neue Jahr.

Jeannette und Hans Graber heissen Sie mit ihrem Team ganz herzlich willkommen!

Freitag 23. Januar Spaghetti-Plausch
Freitag, 30. Januar Pizza

Schön, dass Sie unser Gast sind!



Tipp!

Unser Klubhaus ist bestens geeignet für Vereinsanlässe, Gesellschaften, Firmenfeiern und Seminare von 10 bis 60 Personen, mit gepflegtem Ambiente, wo unsere Gäste kulinarisch verwöhnt werden.

Auskunft gibt Ihnen gerne unsere Klubhauswirtin, Jeannette Graber
Natel 079 456 32 26

Auskunft gibt Ihnen gerne unsere Klubhauswirtin, Jeannette Graber
Natel 079 456 32 26

Besuch vom Samichlaus

Giuseppe Cadinu

Am Samstag 6. Dezember 2014 war es endlich wieder soweit. Die Fussballschule des FC Oftringen bekam Besuch vom Samichlaus.

Die 50 Juniorinnen und Junioren versammelten sich am späteren morgen beim Clubhaus. Die Kinderschar wurde von den Trainern in Empfang genommen. Leider war das Wetter in den Vortagen zu trocken und es lag immer noch kein Schnee. Die Reise ging zu Fuss durch den Langernwald bis zum Forstwerkhof. Unterwegs riefen die Kinder lauthals dem Samichlaus in den Wald hinein. Bis zum Eintreffen hatte sich dieser jedoch nicht bemerkbar gemacht.

Am Treffpunkt angekommen wurden die Augen grösser, denn es warteten die Helfer mit Buchstabensuppe und diversen Grillwürsten. Zum Knabbern gab es

Erdnüsse und Mandarinen. Die Kinder durften heruntollen und frei spielen. Bei einigen waren eindeutige Spuren an den Kleidern erkennbar.

Um 13.30 Uhr ertönte von weitem ein Glöckchen, welches den Samichlaus ankündigte. Eine Zeigerumdrehung später stand er da. Ein stattlicher Mann mit roter Robe und einem Goldstab, begleitet von zwei Schmutzlis. Die Schmutzlis trugen zwei grosse Säcke mit sich. Was da wohl drin war?

An den glänzenden Kinderaugen war ersichtlich, dass sie auf das gespannt waren was er zu sagen hatte und ob er ihnen etwas mitgebracht hatte. Der Samichlaus begrüsst alle freundlich und nahm alsbald sein grosses Buch hervor. Daraus las er, was die Junioren im letzten Jahr erlebt hatten. Es gab Lob und Tadel. Er wünschte sich, dass die Kinder vorwiegend Spass an der Bewegung und dem Spiel haben und nicht immer das Resultat im Vordergrund stehen sollte. Dies können sich selbstverständlich auch die Trainer und die Eltern zu Herzen nehmen.

Danach rezitierten die mutigen Junioren dem Samichlaus ihre Verse auf. Zum Schluss verteilten die Schmutzlis allen Anwesenden einen feinen Grittibänz mit Schoggistängeli. Schon bald verschwanden Samichlaus und Schmutzli wieder im leichten Nebel.

Zu Fuss ging die gesamte Schar wieder zurück zum Clubhaus wo die Eltern ihre Kinder um 15.00 Uhr wieder abholen konnten. Ein Erlebnis welches sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Emil Frey AG
Autocenter Safenwil

HEGLI
Bau und Industrie



Emil Frey AG
Autocenter Safenwil

HEGLI
Bau und Industrie